



ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER
Direktion 4 - Logistik

WKO

**Fahrlehrertag und
Fahrschultagung 2024**

SCHLADMING

EINSATZBEREIT FÜR ÖSTERREICH
BUNDESHEER.AT

Obst, MA DAX Christian





AGENDA

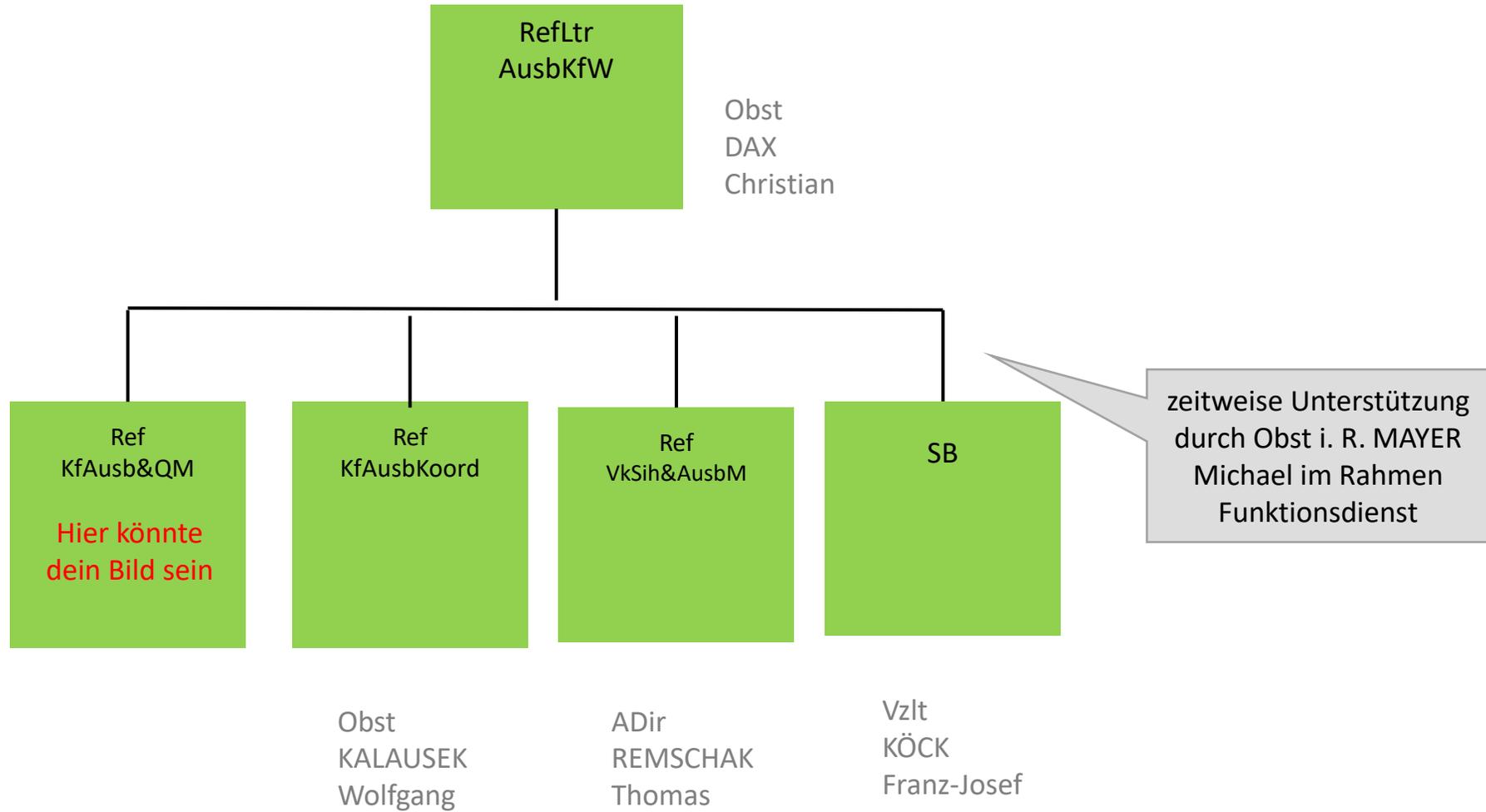
- ▶ **Wer sind wir?**
- ▶ **Fahrschulausbildung beim ÖBH**
- ▶ **Ausbildung der Heeresfahr(schul)lehrer und militärischer Fahrprüfer**
- ▶ **Unterschiede zur zivilen Fahrschulausbildung**
- ▶ **Entwicklungen im Bereich der Militärischen Fahrschulausbildung**
- ▶ **Mögliche Kooperationen mit den zivilen Fahrschulen und der WKO**





ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER

Direktion 4 - Logistik





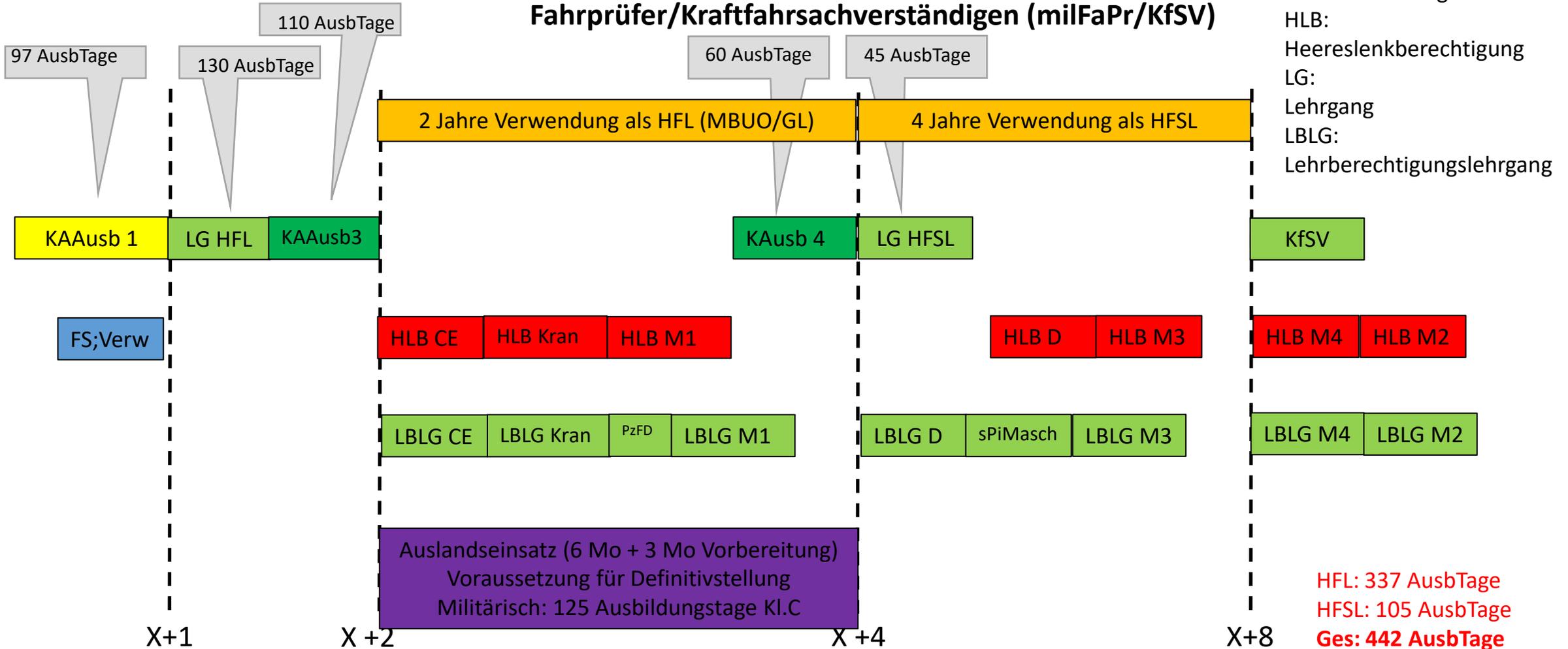
Allgemeines

- ▶ **ca. 6.000 KfAusb-Fälle jährlich im ÖBH**
 - ▶ 40 Fahrschulen ca. 200 qualifizierte HF(S)L (Besetzungsgrad ca. 41%)
 - ▶ + ca. 270 ehemalige in temporärer Fachverwendung
 - ▶ InstKfW/HLogS im Sinne Fahrlehrerakademie zur Qualifizierung der HF(S)L
 - ▶ Ausb-Koordinierung über 7 koordinierungsverantwortliche Kommanden (kvKden)
 - ▶ (4 Land-, 2 LuftBrig und MilKdo W)
- ▶ **über 57 Mio km/Jahr im ÖBH** (Qualitätsanspruch = Mission Zero der EU)
- ▶ **keine Verkehrstoten bis 2023, durchschnittlich 22 Leicht- und 4 Schwerverletzte**
 - ▶ **ca. 1.100 Unfälle davon 50% verschuldet**





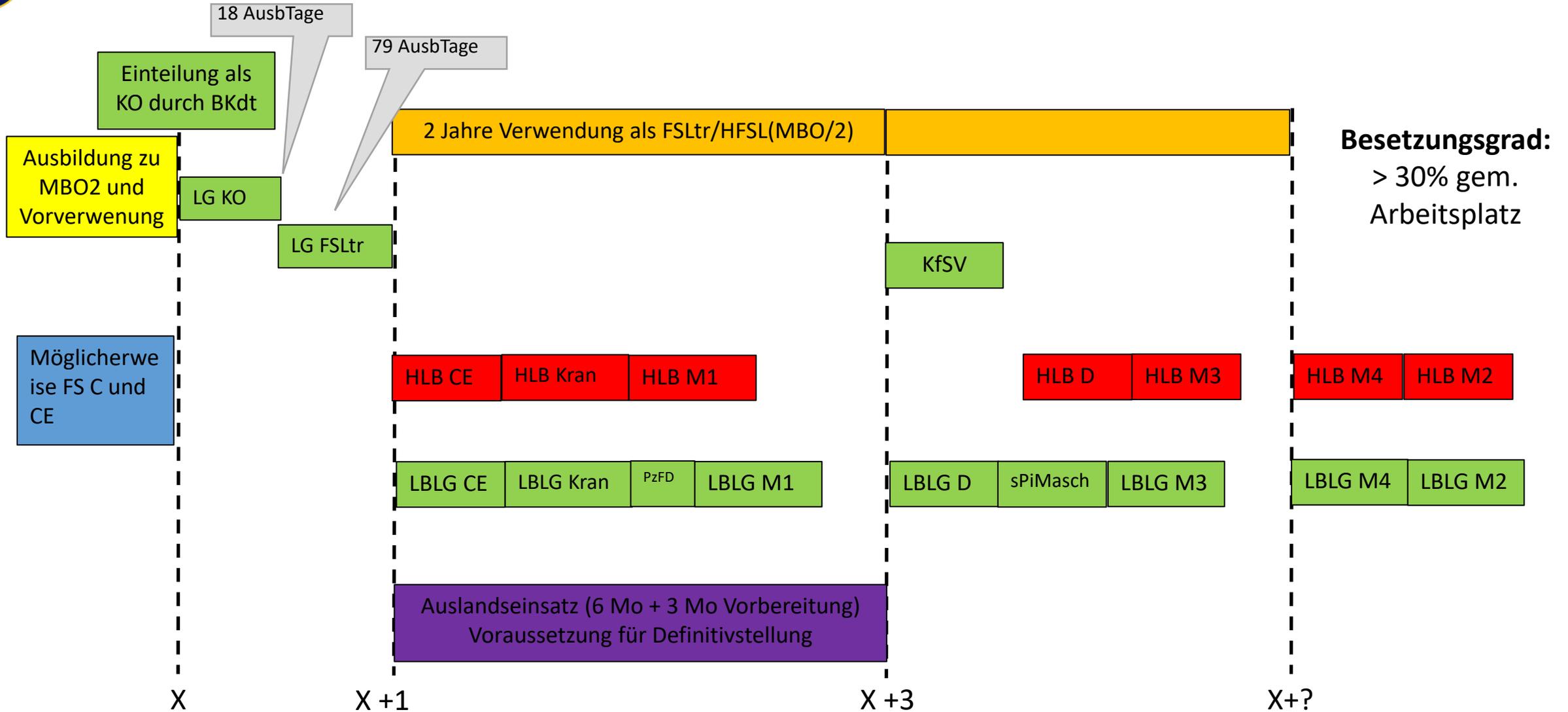
**Übersicht über die Ausbildung zum
 Heeresfahr(schul)lehrer (HF(SL)) und mil.
 Fahrprüfer/Kraftfahrachverständigen (milFaPr/KfSV)**



Laufbahnkurse und alle Lehrberechtigungen: ca. 80 AusbWo an der HLogS/InstKfW während der gesamten Laufbahn beim ÖBH



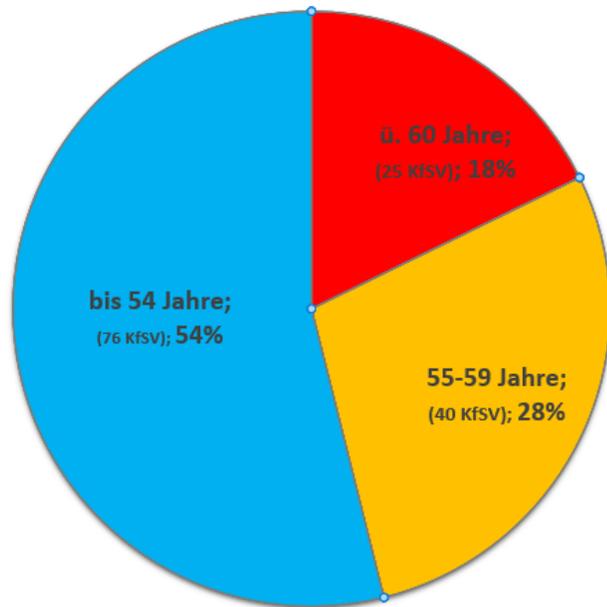
Übersicht über die Ausbildung zum Fahrshulleiter und Heeresfahrshullehrer





Einsatz der Militärischen Fahrprüfer/Kraftfahrachverständige (Stand: 4. Quartal 2023)

KfSV



Ausbildung:

- Heeresfahrschullehrer für die jeweilige Klasse
- Basislehrgang für Kraftfahrachverständige
- Weiterbildung alle 2 Jahre
- Bestellung zum militärischen Fahrprüfer/Kraftfahrachverständiger

Folgerungen:

- Steigender Bedarf an Militärischen Fahrprüfern steht im Gegensatz zur Verfügbarkeit
- Aufgrund Pensionierung Tendenz stark fallend
- Im Gegensatz zur zivilen Fahrprüfung, keine Abgeltung durch Prüfungsgebühren

Unterschiede zur zivilen Fahrschulausbildung

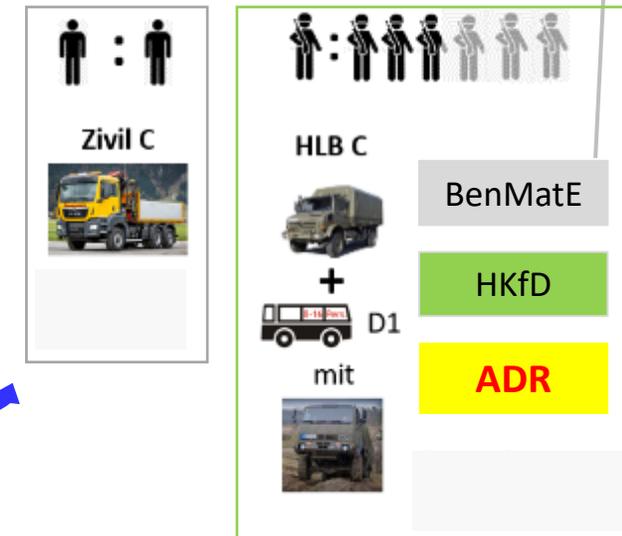
► 10 HLB-Klassen mit 14 untergeordneten Kategorien

Klassen	HLB	A	B	C	D	E	F	M1	M2	M3	M4	Stapler/Kräne
		14 Kategorien										

Lebensdauer Hfz bis zu 40 J
 BenMatE =
 „Betriebskostenreduktion“

- zivile Lenkberechtigungen (z.B. B, C) sind mit mil HLB nicht vergleichbar
 - Zivil keine M-Klassen und bei Rdfz
 andere gesetzliche Bestimmungen/Voraussetzungen

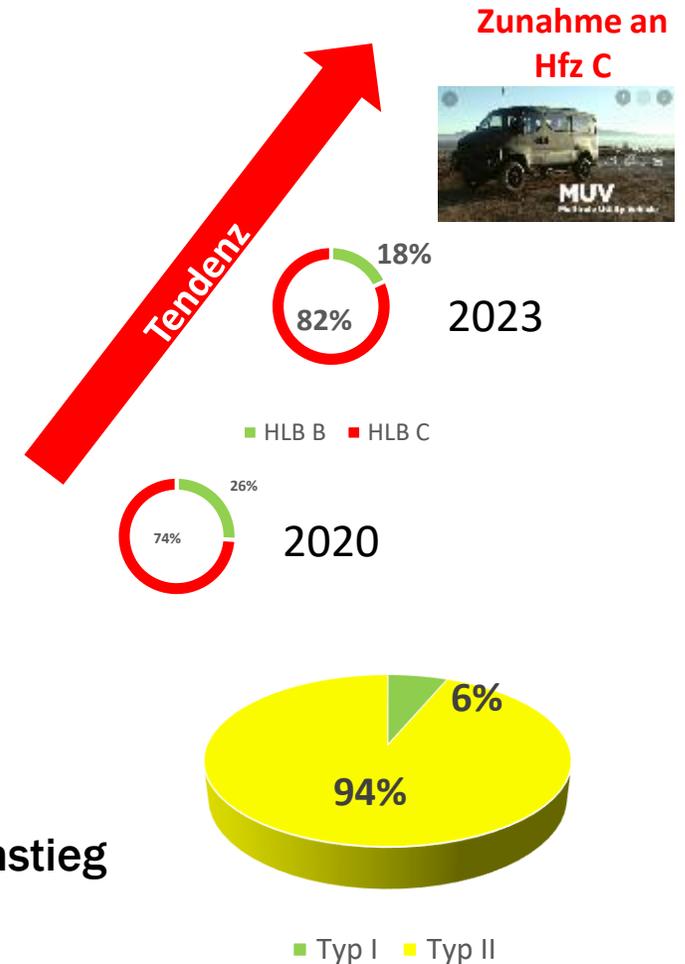
Ausb-Verhältnis





Rahmenbedingungen

- ▶ hoher Gleichzeitigkeitsbedarf
- ▶ steigender KfAusb-Bedarf
 - ▶ sinkender Anteil ziviler Lenkberechtigungen
 - ▶ 1999 ca. 60 % zivile LB C
 - ▶ 2023 ca. 6 % zivile LB C
 - ▶ in den Ballungsräumen kaum/keine zivile LB
 - ▶ Laufende Erhöhung des Anteils Kf in den Vbd/DSt durch Flottenanstieg
 - ▶ Anstieg Hfz mit HLB C
 - ▶ zunehmende techn. Komplexität der Hfz/Systeme mit erhöhtem Zeitbedarf





Erweiterte Kraftfahrausbildung



- ▶ im taktisch richtigen Verhalten als HKf im jeweiligen Org-Element,
- ▶ im Sichern und Tarnen des Hfz,
- ▶ im Selbstbergen und Abschleppen anderer Hfz mit fahrzeuggebundenen Mitteln,
- ▶ in feldmäßiger Pflege und Wartung im Rahmen der BenMatE und Versorgung
- ▶ in der Bedienung/Benutzung und SiBs von Zusatzeinrichtungen an Hfz,
- ▶ über die für den HKf relevanten Bestimmungen beim Eisenbahntransport,
- ▶ in der Durchführung von Eisenbahntransporten (zumindest jedoch von Verladeübungen),
- ▶ über die Bestimmungen des § 26 StVO 1960 (Lenken von Einsatzfahrzeugen)
- ▶ im Fahren mit Nachtsichtgeräten



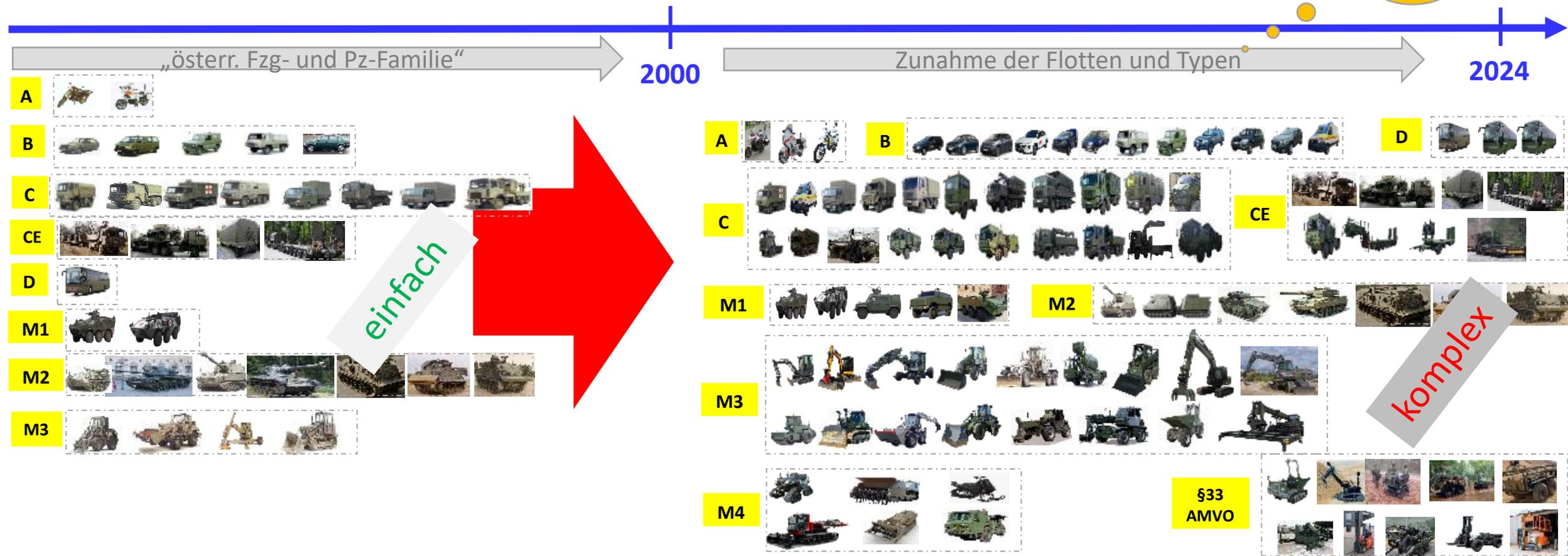
*„Das ÖBH bildet die HKf nicht für den Frieden,
sondern für den Einsatz aus.“*





Implementierung neuer und/oder Anhebung der Anzahl von Hfz erfordert oft vorgestaffelte (langfristige) Qualifizierung des LehrPers (z.B. Kräne, M1-M4 usw.)

zunehmende techn. Komplexität der Hfz & Typenvielfalt

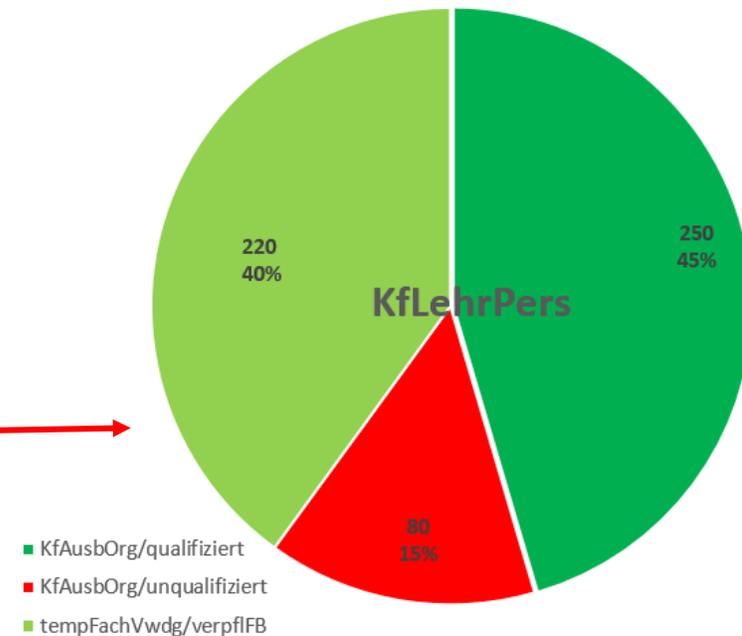


Entwicklungen in der KfAusb

► 41. KFG-Novelle sowie 69. KDV

► Anpassungen in der Grund-, Aus- und Weiterbildung von HF(S)L

- HFL (keine zeitliche Mehrbelastung; mehr Praxis) [Dauer 28 AusbWo]
- HFSL (zeitlich Erhöhung um 2 Wochen nunmehr 12 AusbWo)
- Verpflichtende Fortbildung
 - innerhalb von 4 Jahren (im ÖBH) 18 Stunden
 - ca. 470 PAX (ca. 120/Jahr)
- Implementierung Fahrlehrerdatenbank
- mittels Pers-Applikationen



Künftige Anforderungen an die KfAusb

steigender KfAusb-Bedarf

► technische Entwicklungen

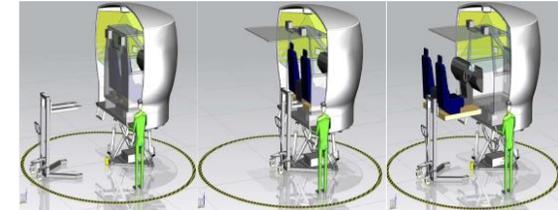
- Zunahme ziviler LB nur auf Automatikgetriebe (Code 78) und Ausb auf Fzg 4./5. Generation (ÖBH 1. -4. Generation)
 - **Schulungs- und Prüfungsbedarf auf Schaltgetriebe vor Erwerb HLB**
- Zunahme Assistenzsysteme usw. (Schulungsbedarf im Umgang MIT & OHNE AssSys)
- zunehmende Digitalisierung in der KfAusb- und KfPr

► geändertes Mobilitätsverhalten in der Bevölkerung

- weitere Abnahme ziv LB C bzw. jeglicher LB in den Ballungszentren
 - bei Steigerung Hfz Klasse C

► Implementierung Simulation

- bei Rdfz an gesetzliche Bestimmungen gebunden (Absicht EU); bei M-Klassen relative Handlungsfreiheit
- effizient und effektiv zur Eignungsfeststellung
- zur Schulung von: Ausnahme- und Extremsituationen, im Rahmen der EVb, Gelände-Fahren usw.
- Nachhaltigkeit
 - Umweltschutz, Reduktion Ausb-Zeit u. POL sowie Abnützung FS/AusbFz





WKO/Fachverband der Fahrschulen

► Konzeption einer möglichen Kooperation

- LB B, BE,C, CE und D**
 - ca. 50 Kadersoldaten und Lehrlinge pro Jahr LB B
 - ca. 300 -400 Kadersoldaten pro Jahr LB C, CE
 - Kasernennähe (gesamtes Bundesgebiet)
 - Als „Basisqualifizierung“
- Verpflichtende Fortbildung**
 - Gegenseitige Anerkennung
 - Austausch von Inhalten
 - Gemeinsame Vorhaben

